



WB Wolfenbüttel, Gegenbehälter Nord – Druckerhöhungsanlage

Die Besonderheiten dieses Projekts:

Die Trinkwasseranlage, Baujahr 1973, besteht aus 2 runden Stahlbetonbehältern (Brillenbehälter) mit jeweils 27,40 m Innendurchmesser und einer Höhe von 7,75 m. Die Kammern haben einen Nutzinhalt von je 3.500 m³. Die Anlage ist nahezu vollständig oberirdisch angeordnet.

Die Wasserkammern sind mit Fliesen ausgekleidet, die in einen bituminösen Mörtel verlegt wurden (hoher Anteil Kohlenwasserstoff, TOC-Gehalt). Fliesen bergen die große Gefahr einer Hinterläufigkeit und damit ein hohes Verkeimungspotential.

Der Trinkwasserbehälter wird nach einer Nutzungsdauer von ca. 50 Jahren nun einer grundlegenden und nachhaltigen Instandsetzung unterzogen. Mit dem Ziel auch die zukünftige Versorgungssicherheit zu gewährleisten und den Anforderungen an das DVGW-Regelwerk W 300-1 zu entsprechen.



Einladung Baustellentag

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Besichtigung von laufenden Sanierungsarbeiten im **Wasserbehälter Wolfenbüttel (Nord)** der Druckerhöhungsanlage Salzdahlemer Str. 136, 38302 Wolfenbüttel.

Flint Bautenschutz startet aktuell mit den Sanierungsarbeiten entsprechend der DVGW-Regelwerke, insbesondere nach DVGW W 300.

Suchen Sie sich einen Tag anhand der Bauabschnitte aus und verschaffen Sie sich vor Ort einen Eindruck über die laufenden Arbeiten unter Gewährleistung der entsprechenden versorgungstechnischen Abläufe.



Baustellentag am WB Wolfenbüttel

Der Bauherr

Stadtwerke Wolfenbüttel GmbH
38304 Wolfenbüttel
Herr Klaus-Dieter Otto

Das Projekt

Sanierung Gegenbehälter Nord / WB Wolfenbüttel in der Druckerhöhungsanlage

- runder Stahlbetonbehälter mit 3.500 m³ (Bj. 1973)
- Decke mit 20 Unterzügen, auf Außenwand und zentraler Stütze
- Kammer oberirdisch (nicht erdüberdeckt)
- Fliesenauskleidung an Wand und Boden in bituminösem Mörtelbett – hohe Kohlenwasserstoff-Belastung, hoher TOC-Gehalt
- Fliesen bedeuten Risiko der Hinterläufigkeit und hohes Verkeimungspotential
- Ausbildung neuer Bodenfläche erforderlich, da derzeit eine 8-teilige Bodenplatte vorhanden
- Betontechnische Instandsetzung inkl. Beschichtungsarbeiten
- Änderung Zugänglichkeit in die Wasserkammer
- Ausführung unter Einhaltung eines Hygienekonzepts nach DVGW W 300-8

Ausführungszeit / Bauabschnitt

Stahlbetonbehälter 3.500 m³
April – November 2023

Die Arbeitsschritte

| | |
|--|----------------|
| Stemmarbeiten Fliesen und Estrich / Abbrucharbeiten | |
| Mauer-, Rohbau-, Kernbohr-Arbeiten | |
| Untergrundvorbereitung aller Flächen durch HDW-Strahlen | Juni |
| Betoninstandsetzung, Reprofilierung, Verfüllung, Abdichtung | |
| Beschichtungsarbeiten im Spritzbetonverfahren an Decke, Träger, Wand inkl. Vorbereitung | ab Mitte Juli |
| Problemstellung Alt-Zustand: nicht durchgehende Bodenfläche, sondern 8-teilige Beton-Platten, kuchenförmig angeordnet, mit unklaren Aufbaustärken verbunden durch Dehnfugen | ab Ende August |
| Lösung: Betonage mit X _{TWB} -Beton (Exposition für Trinkwasserbehälter) und Einbau einer bewehrten Trag- und Ausgleichsschicht unter Ausbildung eines zusätzlichen Gefälles inkl. Fugensanierung | |
| Bodenbeschichtung – Finish im Spritzbetonverfahren | ab Mitte Sept. |
| Änderung Zugänglichkeit mittels Einbau teilüberfluteter neuer Drucktür und Treppenanlage | |



DVGW W 316- Fachunternehmen

Trinkwasserbehälter FU-0316BP0040

Instandsetzung Tragwerk und Beton, Verbesserung Oberfläche, Neubau und Teilneubau mit zementgebundenen Werkstoffen



Leistungsbereiche Trinkwasserbehälter

- Neubau/Teilneubau
- Instandsetzung
- Abdichtung innen/außen
- Beschichtung
- Dämmung
- Fugensanierung
- Umbau
- Wartung
- Reinigung/Desinfektion

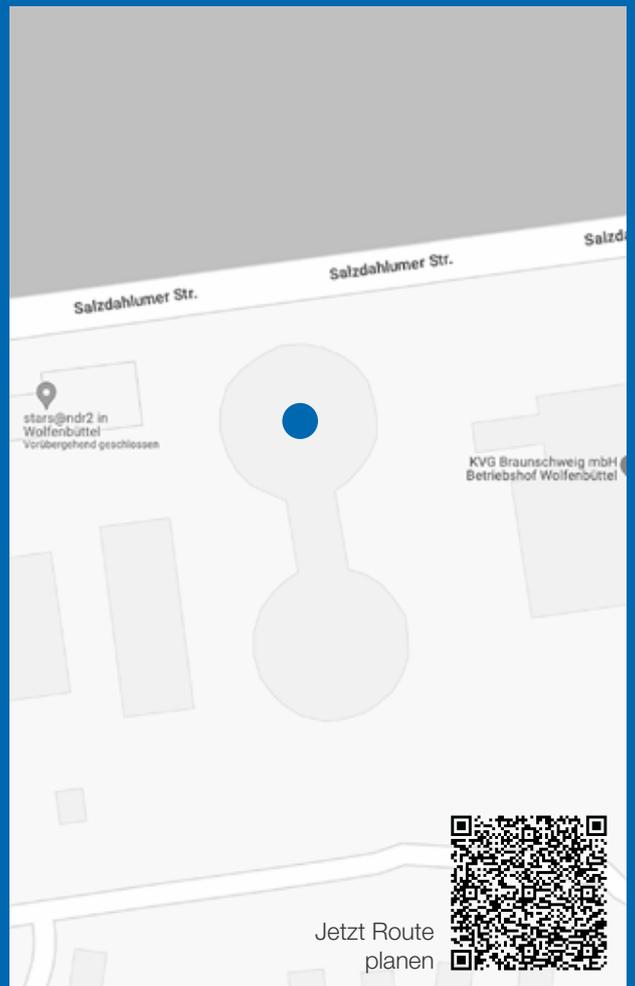
Ihr Kontakt bei Flint Bautenschutz

Flint, Dominik (M.Sc.)
Moldenhauer, Detlef (Dipl.-Ing.)
Adriaans, Simon (Dipl.-Ing.)

Telefon **+49 5231 9609 0**
E-Mail **info@flint.de**
Web **www.flint.de**

Die Anfahrt

Treffpunkt:
Salzdahlumer Str. 136
38302 Wolfenbüttel



Organisation für Baustellentag am WB Wolfenbüttel (Nord), 38302 Wolfenbüttel

Wunschtermin

Teilnehmer

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

Absender

Firma

Abteilung/Funktion

Ansprechpartner

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Flint Bautenschutz GmbH

Dominik Flint (M.Sc.)
Sichterheidestraße 31/33
32758 Detmold

Ich kann/wir können leider nicht teilnehmen, bitte/n aber um Information über:

FlintsCoat, die Innovation aus Spritzbeton mit Edelstahlfasern. Die Lösung z. B. bei schadhafte Untergründen oder die Alternative für eine teure vollflächige Bewehrung

Verfahren zur Sanierung und Beschichtung von Trinkwasserbehältern

um Vereinbarung eines Gesprächstermins

Bitte vereinbaren Sie mit mir/uns telefonisch einen Besichtigungstermin für folgendes Sanierungs-Objekt:

Ich bitte um einen Rückruf unter Telefon-Nr.:

Ich/wir können nicht teilnehmen.

i Bitte senden Sie das Formular per Post, E-Mail oder Fax an uns zurück. Die Online-Version erreichen Sie über den QR-Code oder flint.de/baustellentag

